

## SpaceBoy // Ab 20. Juli 2023 im Kino!



Wissenschaft und besonders der Weltraum sind Jims große Leidenschaft und wurde ihm von seinem Vater, einem Astrophysiker, in die Wiege gelegt. Beim Umzug in eine neue Stadt steht Jim vor einem Problem: Freunde zu finden, gehört nicht zu seinen Stärken. Da kommt der Wissenschaftswettbewerb der Schule wie gerufen. Jim wird Emma zugeteilt, einem zarten, aber neugierigen Mädchen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten, steckt Jim Emma mit seiner verrückten Idee an, einen Heißluftballon zu bauen und nach dem Vorbild von

Kittingers „Excelsior“-Projekt an der Grenze zum Weltraum einen Fallschirmsprung zu wagen. Jim will einmal Großes erreichen und für Emma ist es die Chance, zu beweisen, dass sie mehr als nur das kranke Mädchen ist. Als alles zu scheitern droht, erkennt Emma: „Dank dir, Jim, ist endlich etwas mit mir passiert. Ich bin frei“ – und die Beiden fliegen über alle Grenzen hinaus.

### STIMMEN ZUM FILM

„Die Stärke von SpaceBoy liegt in seiner tadellosen künstlerischen Leitung, seiner Fähigkeit, ein echtes poetisches visuelles Universum zu schaffen, insbesondere durch die Schaffung von faszinierenden Kulissen (dank toller Spezialeffekte) und echten Regieideen. All dies steht im Dienste einer aufrichtigen Hommage an das Hollywood-Kino der 1980er Jahre. [...] Getragen von zwei talentierten jungen Schauspielern, Basile Grunberger und Albane Masson, ist SpaceBoy ein echter Lehrfilm, der ernste Themen wie Krankheit, Lügen oder Trauer mit Leichtigkeit behandelt. Es ist ein fesselndes Feelgood-Movie über das Ende der Kindheit und der Unschuld.“ – **La Libre**

Die Onlinezeitung **7sur7** lobt die Ästhetik des Films, die Zuschauer:innen zurück in die 80er-Jahre versetzt, sowie die brillante, emotionsgeladene Leistung der Jungdarsteller. SpaceBoy sei ein echter Familienfilm, der auch durch seine Tiefe punktet. „Olivier Pairoux hat den richtigen Ton getroffen [...] und einen echten

### AUSZEICHNUNGEN

- IFF SCHLINGEL – Europäischer Kinderfilmpreis der sächsischen Kunstministerin & Preis der Juniorjury des Jahres 2021
- Busan International Kids and Youth Film Festival – Bester Film (Staying Together Section) im Jahr 2021
- Molodist International Film Festival – Scythian Deer (Teen Screen Competition) im Jahr 2021
- Olympia International Film Festival for Children and Young People – ECFA-Award im Jahr 2021
- Riga International Film Festival – Preis der Kinderjury im Jahr 2021
- World Soundtrack Awards 2022 – Beste Filmmusik einer belgischen Produktion für The Penelopes

### TECHNISCHE DATEN

FORMAT	Scope
TON	5.1. Sound
LÄNGE	97 Minuten
PRODUKTIONSLAND	Belgien
PRODUKTIONSJAHR	2020
VERLEIH	Landfilm gGmbH

### CREW

REGIE	Olivier Pairoux
DREHBUCH	Olivier Pairoux, Eusebio Larrea
KAMERA	Thomas Rentier
SCHNITT	Maarten Janssens
MUSIK	The Penelopes
PRODUCER	Annabella Nezri, Katleen Goossens
PRODUKTION	Kwassa Films, Bulletproof Cupid
CAST	Basile Grunberger, Albane Masson, Yannick Renier, Bérénice Baoo, Jean-Benoit Ugeux, Peter Van den Begin, Lior Zwikielski, Marie du Bled, Sacha Teichman, Michel Schillaci, Naomi Pecher, Philippe Allard, Jade Kielbaey u.a.

### ZUM REGISSEUR

Olivier Pairoux wurde 1977 im belgischen Lüttich geboren. Er ist Regisseur und Drehbuchautor, außerdem arbeitet er als Szenenbildner und Intendant bei den belgischen Fernsehsendern RTL TVI, Club RTL und Plug RTL, sowie bei Werbekampagnen. Er studierte Regie an der Kunsthochschule Institut des Artes de Diffusion im belgischen Louvain-la-Neuve.

### BOOKING UND VERLEIH

barnsteiner-film fungiert als erfahrener Partner für den Vertrieb (Booking und Billing). Die grundsätzlichen Verleihaktivitäten werden bei der Landfilm gGmbH, einer gemeinnützigen Gesellschaft für Film- und Kinokultur mit Verbindungsbüro im Kinderfilmhaus in Chemnitz, liegen. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://barnsteiner-film.de>